



**SPD Fraktion · Bezirksausschuss 15 Trudering - Riem · Messestadt
BA-Geschäftsstelle · Friedenstr. 40 · 81660 München**

München, 06. Februar 2024

Adele-Konzerte auf dem Gelände der Messe München

- > Freikarten-Kontingente für Trudering, Riem und die Messestadt wieder ermöglichen**
- > Funktionierendes Verkehrs- und Müllkonzept sicherstellen**

Antrag

Der Bezirksausschuss begrüßt, dass die einzige Konzertreihe von Adele in Europa in München stattfinden wird.

Sollte es möglich sein, Freikarten für Menschen aus dem Stadtbezirk 15 (insbesondere der Messestadt) zu erhalten, wäre der Bezirksausschuss sehr erfreut. In diesem Falle würde die Verteilung des Kontingents über den Bezirksausschuss 15 in Kooperation mit den örtlichen Sozialeinrichtungen und Vereinen erfolgen. Der Unterausschuss Soziales erstellt hierfür eine transparente Kriterien- und Organisationliste. Teil des Kriterienkatalogs sollen soziale Notlagen, fordernde Familienverhältnisse, aber auch soziale oder demokratische Leistungen sein.

Zusätzlich fordert der Bezirksausschuss, frühzeitig in Bezug auf die Planungen des Verkehrs- und Müllkonzepts angehört und miteinbezogen zu werden. Ein funktionierendes Verkehrskonzept muss insbesondere auch für die Einwohner und Arbeitnehmer der Messestadt funktionieren. Zu jedem Zeitpunkt muss eine möglichst zügige und geregelte Ein- und Ausfahrt aus dem Viertel sichergestellt werden. Die Zu- und Abfahrt zu Wohnungen und Arbeitsstellen muss eine hohe Priorität haben. Die Besucher der Konzerte sollten mit U-Bahn, S-Bahn, Bussen und Taxis kommen, gerne auch mit dem Fahrrad oder zu Fuß. Die Zahl der PKW-Anreisenden muss möglichst geringgehalten werden, das (wilde) Parken im Wohngebiet durch passende Kontrollen verhindert werden. Aus diesem Grund sollen die Tickets von Anfang an die Nutzung des ÖPNV einschließen. Rechtzeitig vorab soll bei der MVG eine Verdichtung des U-Bahn-Takts für die Konzerttage angefragt werden. Ergänzend sollten die sonst für die BAUMA genutzten Parkplatzflächen der Messe zur Verfügung gestellt werden. Für Helikopter ist das Nachtflugverbot mit Ausnahme von notwendigen Rettungs- und Polizeieinsätzen einzuhalten.

Begründung

Es ist ein Gewinn für München und den Stadtbezirk, dass Adele ihre einzigen Europa-Konzerte hier bei uns spielen wird. Die voraussichtlich zehn Konzerte werden sehr wahrscheinlich über eine große Belegung von Hotellerie, Gastronomie, anderen genutzten Tourismuszielen, Taxinutzung und mehr viel Geld und positive Aufmerksamkeit nach München holen. Damit steigt auch die Gewerbesteuer, wovon die Menschen in ganz München profitieren. Mit der Tour werden Menschen aus ganz Europa in unseren Stadtbezirk, Münchner Unterkünfte, aber auch die Städte im Umland ziehen.

1. Freikarten

Die regulären Kartenpreise sind hoch. In der Vergangenheit gab es immer wieder Freikartenkontingente für AnwohnerInnen bei größeren Messen oder Konzerten, um zumindest in Teilen einen Ausgleich für leider immer wieder auftretende Einschränkungen der Mobilität in der Messestadt und dem Umgriff zu schaffen. Bei Konzerten kommt zusätzlich noch die Thematik von Lärmschutz hinzu. Große Teile des Bezirksausschusses haben hier schon in der Vergangenheit eine Abwägung gesehen und die Verteilung an AnwohnerInnen und soziale Einrichtungen erfolgreich angeregt und durchgeführt. Sollte dies wieder möglich sein, wollen wir beim kommenden Festival möglichst früh, zielgerichtet, transparent und fair ein Kontingent an Freikarten mit ermöglichen und verteilen.

2. Verkehrs- und Müllkonzept

Bei den großen Konzerten in 2022 (Helene Fischer, Gabalier, Robbie Williams) und 2023 (Rolling Loud Festival) ist es immer wieder zu Vermüllung und Verschmutzungen gekommen, auch außerhalb des eigentlichen Veranstaltungsgeländes (Wohngebiet, Willy-Brandt-Allee, Park). Hier müssen Veranstalter und Stadt eine Vermeidung und schnelle Beseitigung im Sinne der Anwohner frühzeitig planen und konkret sicherstellen.

Eva Blomberg

Fraktionssprecherin
Stellv. Sprecherin UA Schule, Soziales
und Kultur, Kinderbeauftragte

Susan Beer

Stellv. BA-Vorsitzende
BA-Vorstand

Henriette Baiter

Sprecherin UA Budget und Allgemeines

Dr. Gerhard Fuchs

Stellv. Fraktionssprecher
Sprecher UA Stadtteilentwicklung

Maren Salzmänn-Brünjes

Stellv. Fraktionssprecherin
Beisitzerin BA-Vorstand

Michael Welzel

Stellv. Sprecher UA Umwelt, Energie
und Klimaschutz, Mieterbeirat